

Projektgruppe „**Alternative Vermittlungs- und Versorgungspfade für Menschen mit akutem psychosozialen Handlungsbedarf**“

Fragestellung: Welche Angebote der Vermittlung und Versorgung für Menschen mit psychosozialen Anliegen ermöglichen eine Entlastung des notfallmedizinischen Bereichs (Rettungsdienst und garantieren zugleich einen *appropriate point of care* ?

Untersuchungsbereiche

Alternative Psychiatriekonzepte

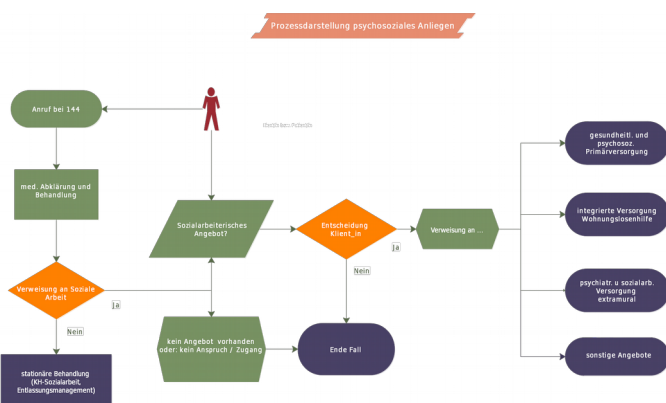
- Extramurale Settings und interdisziplinärer Zugang; niederschwellige und akzeptierende Ansätze; best practices;

Primärversorgungszentren

- Wirkung multidisziplinärer Settings unter Einbeziehung von Sozialer Arbeit

Integrierte Angebote in der Wohnungslosenhilfe

- (niederschwellige) Adressierung medizinischer *und* psychosozialer Anliegen



Grafik 1: Verweisung und Vermittlung – ein Fall für Case Management ?

Vorläufige Ergebnisse:

- * Alternative Versorgungs-Szenarien: bieten Vorteile für NutzerInnen *und* entlasten Akutmedizin
- * multiprofessionelle Settings unter Einbeziehung Sozialer Arbeit zentral für Adressierung der Anliegen
- * Niederschwellige & integrierte Versorgungsangebote verhindern Exklusion
- * kein Zugang zu Regeldiensten führen zu gehäuften Hilfsansuchen bei RD und Notfallmedizin;